Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 13 114
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Delius (PIRATEN)

vom 27. Januar 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Januar 2014) und **Antwort**

Werden die Aufsichtsratssitzungen der Landesunternehmen mit Audio-Mitschnitten dokumentiert?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Welche landeseigenen Unternehmen bzw. Unternehmen, an denen das Land Berlin beteiligt ist, dokumentieren die Sitzungen des jeweiligen Aufsichtsrates per Audio-Mitschnitt?

2. Über welchen Zeitraum werden diese Mitschnitte jeweils gespeichert und vorgehalten? (Bitte aufschlüsseln nach Unternehmen)

Zu 1. und 2.: Informationen zur Beantwortung der Fragen wurden hinsichtlich der Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung des Landes Berlin nach der sog. Positivliste des Abgeordnetenhauses erhoben, d.h. begrenzt auf bedeutsame Unternehmen, deren Aktivitäten auch Gegenstand von Erörterungen im Unterausschuss Beteiligungsmanagement und -controlling des Hauptausschusses sind (s. Beschlussprotokoll des Hauptausschusses 17/2 vom 11.01.2012, S. 19). Darüber hinaus wurde die Flughafen-GmbH in die Abfrage einbezogen.

Bei den folgenden Unternehmen werden keine Audio-Mitschnitte der jeweiligen Aufsichtsrats- bzw. Verwaltungsratssitzungen angefertigt:

- BEHALA - Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH,
- Berliner Bäder-Betriebe,
- degewo Aktiengesellschaft,
- Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
- GESOBAU AG,
- Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin,
- HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung,
- Investitionsbank Berlin,
- IT-Dienstleistungszentrum Berlin,
- Messe Berlin GmbH (einschließlich Tochterunternehmen),
- STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
- Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH (einschließlich Tochterunternehmen) und
- WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mit beschränkter Haftung.

Bei den Berliner Stadtreinigungsbetrieben (BSR), den Berliner Verkehrsbetrieben sowie den Unternehmen der Berlinwasser-Gruppe werden Audio-Mitschnitte lediglich zur Unterstützung der Anfertigung von Verlaufs- und Ergebnisprotokollen der Aufsichtsratssitzungen verwendet. Diese Mitschnitte werden nach Freigabe der Protokolle nicht weiter archiviert und vernichtet.

Berlin, den 21. Februar 2014

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Mrz. 2014)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.